

**KÖRPERERFAHRUNG —
TANZIMPROVISATION
ENTSPANNUNG — RHYTMUS — TANZ
WOCHENENDSEMINAR MIT ANNA DAENZER
SA 10. 14.00-18.00 Uhr mit Pause
SO 11. 10.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr mit Pause**

Seinen Körper spüren, sich selber spüren.
Dies im Rahmen von Übungen, die meist liegend ausgeführt werden und deren Merkmal Kontinuität und Langsamkeit ist. Der langsame Fluß der Bewegung gibt die Möglichkeit einer Bestandsaufnahme des augenblicklichen Befindens: wo und wie spüre ich mich, wo nicht. Zum einen geht es um ein physisches Arbeiten, zum andern darum, wie ich mich dabei erlebe.

Ausgangspunkt zur Tanzimprovisation sind unsere Alltagsbewegungen und einfache Grundbewegungsformen. Durch vertiefende vielfältige Wiederholungsarbeit entsteht ein rhythmischer Fluß, der uns in den Tanz trägt. In Auseinandersetzung mit Partner und Gruppe, im Wechselspiel von Ruhe,

Entspannung, Spannung, Wandlung und Rückkehr intensivieren und entwickeln wir Inhalt und Form unserer Bewegung.

Anna Daenzer: Studium in elementarer Musik und Bewegung am Orff-Institut in Salzburg, Arbeit bei H. Yano und S. Buirge in Paris, Fortbildung im Tanz-LAB Tai Deharde, Lehrbeauftragte am Gesundheitspark München, Mitarbeiterin am freien Musikzentrum München.

Ort: Praxis Dr. Soier, Hunoldstraße 14

Teilnehmer: Es kann jeder teilnehmen. Keine Vorkenntnisse erforderlich, maximal 12, mindestens 8

Anmeldung: Sekretariat der ÖH, Josef-Hirn-Straße 7,
Mo-Do 8.00-17.00, Fr 8.00-15.00 Uhr
KOMM-Bar, Josef-Hirn-Straße 7,
Mo-Fr 11.00-14.30, Di-So 20.00-1.30

Anmeldeschluß: Mittwoch 7.12.

Kursgebühr: 500,- öS

KOMM

1 month before 1984



Don Hurford (GAP)

- Do 1.12. 21^h SH-Feschtl
Sa 3.12. 9-15^h ALI- und Offener Flohmarkt
20^h GAGA-Info-Fest
VIDEO u.u.u.
Mo 5. 12. 20^h DÖF im Kongreßhaus
Do 8.12. 21^h GAP (German-American-Polish)
Sa 10.12. 9-15^h FLOHMARKT vom Frauenhaus
20^h WIENMUSIK — 5 JAHRE
KOMM — SHAKE IT
DER WILDE PINGUIN —
STERNTHALER —
KLEENEX AKTIV
Di 13.12. 21^h BIOLOGENFEST
Mi 14.12. 21^h JAMSESSION
Do 15.12. 21^h RONNIE URINI und die
LETZTEN POETEN
Fr 16.12. 21^h ORIENTALISCHER
BAUCHTANZ
So 18.12. 21^h JOHN NAYS
BEBOP MESSAGE



»KLEENEX AKTIV
»DER WILDE PINGUIN«
»STERNTHALER«
ein fest im kalten dezember
KONTAKT
'mal sehen
was in wien passiert
KOMM TAKT
sprache vergessen mit dem
körper reden, tanzen
KONTAKT
der geheimtip von
GIG-RECORDS für 1984
wer ist der wilde pinguin du?
wie lebt man im sternthal?
KOMM TAKT
wienmusik - 5 jahre komm
10.12.'83 20, uhr



«Wenn Häßlichkeit die Voraussetzung für ein Genie wäre, wäre Ronnie Urini eines der größten Genies. Momentan ist Wien bereit für den Kult und bereit für Urini, Wien versinkt im Untergrund und die Medien gehen in den Keller, zu Urini, und sie suchen seine Vergangenheit. Sie finden diese auf der Rattenloch-EP der Dirt Shit, auf der Kellerrock-EP und der Donaustrand-EP mit den Vogue, auf den beiden Singles der Vogue, nämlich Pill Girl und The Frozen Seas of 10. Und plötzlich ist man in der Gegenwart, bei der Rucki Zucki Palmencombo mit ihren Südseeträumen und I kann di net vergessen, ist man bei den letzten Poeten und Konrad Bayers Niemand hilft mir. Urini, der die Radiosendung The Roaring 60's gestaltet, gestaltet schon seine Zukunft. Im Dezember erscheint die neue LP aus den Kellern der Nacht mit den letzten Poeten. Im Frühjahr gibt es dann einige Veröffentlichungen auf unabhängigen Labels in den USA.» (Musiklandesrundschau, Ausgabe 8309)

**Do 15.12. 21^h RONNIE URINI und die
LETZTEN POETEN**

DO 1. Dez. 21 Uhr

SH-FESCHTL

Südtirol goes Heavy Metal. Die SKANNERS lassen die Sau raus. Glühwein und Metall im Advent. DON'T FORGET YOUR LEATHER-DRESSES.

SA 3. Dez.

Von 9-15 Uhr Flohmarkt der ALI und endlich wieder ein OFFENER FLOHMARKT

Jeder, der will, kann alles, was er will, hier verscherbeln.

20 Uhr

GAGA-INFO-FEST

Diesmal klappts. Wir zeigen einen Videofilm (ca 1 h) über die Räumung der GAGA und die Actions danach. Als *Digestif* Diskussion, d.h. wenn's NOCH jemanden interessiert, haben die Beteiligten sicher noch etwas zu sagen.

MO 5. Dez. 20 Uhr

D.Ö.F. — Deutsch-österreichisches Feingefühl (Eine Gemeinschaftsveranstaltung von AMA-Rock Prod. — KOMM) IM KONGRESSHAUS, DOGANA

Kartenvorverkauf: In den CA-Filialen Innsbruck Maria-Theresien-Straße, Innsbruck Reichenau, Hall, Wattens und im ÖH Sekretariat gibt es ermäßigte Karten (beschränkte Anzahl). Karten gibt es auch im Städtischen Verkehrsamt, im Tiroler Landesreisebüro, im Hannibal, im Musikladen und im Plattenteller.

Und hier noch einige Schlagworte: Sauschritt, D.Ö.F.-Witz, D.Ö.F.-Hits, Frohshow, CODO, ANKA, TAXI, and please, please, please love me, pfff.

DO 8. Dez. 21 Uhr

GAP

starring: BENNY BAILEY (USA) tp, fglh — performed (and recorded) with: Dizzy Gillespie, Lionel Hampton, John Coltrane, Quincey Jones, Joy Mc Shann, Kenny Drew, Stan Getz, Teddy Edwards, Friedrich Gulda, Phil Woods, Harry Arnold, Jimmy Witherspoon a.v.m.o. Bands: Dizzy Gillespie BB, Lionel Hampton BB, SFB-Orchester, Clark-Boland BB, Max Greger BB ...

JÜRGEN SEEFELDER (Ger) ts, ss — performed (and recorded) with: Clifford Thornton, Bobby Stern, John Thomas, Herbert Joos, Joe Malinga, Runo Erikson, Hans Rettenbacher, Elmer Louis, Brüning von Alten, Dusco Goykovic, Yulio Barbosa a.m.o. Bands: Breath, Mandala, Wiener Art Orchester, Munich Bigband ... Joe Malinga's Southern African Force, Al Porcina BB, H. Rüschenbaum Sax & Brass, J.S. Munich Fusion Ensemble ...

DOM MUMFORD (USA) dr, perc — performed with: Dollar Brand, Archie Shepp, Lester Bowie, Ursula Dudziak, Jim Pepper, Jeff Losteer, Larry Coryell, Sun Ra a.m.o. Bands: see above ...

BRONEK SUCHANEK (Pol) bass — performed (and recorded) with: Thomasz Stanko, Zbigniew Seifert, Michal Urbaniak, Zbigniew Namyslowsky, Eje Thelin, Bobo Stenson, Bernd Rosengren a.m.o. Bands: Oriental Wind, Polski Jazz Ensemble ...

Zwei Amerikaner, ein Pole und ein Allgäuer — GAP steht für German-American-Polish — formen ein Quartett, das eigentlich ein »klassisches Jazz-Saxophontrio« ist, nur eben mit doppelter Reed-Besetzung.

Die Idee zu diesem zweifach-gehörnten Nationen-Cocktail gebar der in Salzburg ansässige Saxophonist Jürgen Seefelder, den Namen kreierte der Pole Leszek Zadlo. Zwei Tenoristen — beide beherrschen auch das Sopran virtuos — in einem Quartett, das kann nicht ohne enormen Konkurrenzdruck, ohne das weitverbreitete »An-die-Wand-Spielen« abgehen, meint man. Bei GAP geht's: Sei es, weil der Deutsche vom Polen »eine Menge gelernt hat, vor allem was das organized free jazz-Spiel betrifft« (Seefelder), sei es, weil Zadlo aus eher gemütlicher Holz geschnitzt ist.

Die beiden ungleichen Saxophon-Zwillinge liefern einander nichtsdestotrotz packende Improvisations-Duelle in der positiven Tradition der Dexter Gordon-Wardell Gray — »Chases«. »Seht-her-ich-bin-der-Beste«-Allüren sind nicht zu spüren.

SA 10. Dez. von 9-15 Uhr

Flohmarkt vom FRAUENHAUS

Kommet zuhauf!

Übrigens: Ende November/Anfang Dezember wird das Frauenzentrum eröffnet. Es gibt noch Arbeit, und zwar massig. Boden legen, streichen usw. Interessentinnen-Kontakt: Treffpunkt jeden Montag, 20 Uhr, bei Ingrid, Heiliggeiststraße 10, Stöckelgebäude, ☎ 26966.

**20^h WIENMUSIK — 5 JAHRE
KOMM — SHAKE IT**

STERNTHALER

Picknick auf dem Mond
Junk Food auf dem Mars
McDonald auf dem Jupiter
überall der Abfall ...

Marian — Minimalschlagzeug, Gesang, Glockenspiel
Hans — Keyboards
Werner — Gitarre

KLEENEX AKTIV

straighter BEAT — Favorit v.
GIG — RECORDS für '84

DER WILDE PINGUIN

ihr lieben, rettet euch auf die Berge.
sechs Mann über Bord. am siebenten Tage nach dem
Untergang der 'Queen Elisabeth' strandet ein
rettungsring mit dem 'wilden pinguin'.
und wen das beeindruckt, der sei davor gewarnt.
er könnte die Innsbrucker Alabamahalle
als 'wilder pinguin' verlassen!
Kinder und Frauen zuerst von Bord. der Kapitän
hat alles perfekt geplant.
er hat heiße Rhythmen und kalte Getränke
eingekauft!

NEUE
MENSA

DI 13. Dez. ca 21 Uhr

BIOLOGENFEST

Tanz — Stimmung — Musik

Chlorophyl drinks und Rindensnacks. Die Blätter sind gefallen, die Biologen feiern, hips!

MI 14. Dez. 21 Uhr

JAMSESSION

Wer's noch nicht gemerkt hat: Jeden zweiten Mittwoch geben sich spielfreudige Jazzer ein Stelldichein.

DO 15. Dez. 21 Uhr

RONNIE URINI

RONNIE URINI UND DIE LETZTEN POETEN: Die Zeitmaschine läuft, das Chronoskop zeigt auf die späten Sechziger. Düsterer harter Rock mit Hammondorgel, psychedelisches Melodrama, exaltierter Nicht-Gesang, der weh tut. Vergangenheitsbewältigung oder Remake, bestechend authentisch im Sound, perfekt gespielt. Aufnahmequalität gut. Acht Titel, symmetrisch verteilt. Eine Kassette für Rockarchäologen. Bisher identifizierte Coverversionen stammen von Talking Heads („Psycho Killer“), Alice Cooper („I'm Eighteen“), Electric Prunes („I Had Too Much to Dream Last Night“) und Can („Tango Whiskey-man“). Die Texte sind sämtlich deutsch, teils Übersetzungen, teils Selbstgefundenes wie „Niemand hilft mir“, Konrad Bayers letztes Gedicht vor seinem Selbstmord 1964, hier als klaustrophobische Hard Rock Nummer wiederbelebt.

FR 16. Dez. 21 Uhr

»ORIENTALISCHER BAUCHTANZ«

mit NAHEMA (Erika Kwiatkowski)

**Samstag, 17.12.83 Wochenende: Einführung in den
Sonntag, 18.12.83 Orientalischen Bauchtanz
(Frauen und Männer)**

Die westliche Welt bringt Bewegungen der Hüften und des Bauches hauptsächlich mit Sexualität in Verbindung, weshalb Bauchtanz in Nachtlokalen als Stimulanz für Männer dargeboten wurde.

Was ist Bauchtanz? Der 4.000 Jahre alte Bauchtanz wurde im Orient ursprünglich während der Geburt eines Kindes zusammen mit der werdenden Mutter getanzt. Neben einem »Geburtsritual« zeigt Erika Kwiatkowski auch Tänze wie »Folklore-tanz mit dem Stock«, »Tanz aus pharaonischer Vorzeit«, »Schleiertanz«, ... Deshalb: Wer tanzende Lustobjekte sehen will, gehe in Nachtlokale, wer an traditionellen orientalischen Tänzen interessiert ist, komme ins KOMM.

So 18. 21 Uhr

JOE NAYS BEBOP MESSAGE

Joe Nay — percussion
Andy McKee — bass
Thomas Reimer — gitarre
Harry Sokal — ternorsax, sopransax

Was gibt es drüber zu sagen: daß Joe Nay erst kürzlich eine Platte mit Tete Montilio fertiggestellt hat, daß Harry Sokal als Solist des Vienna Art Orchestra eh schon bekannt sein dürfte.